POUVOIR JUDICIAIRE
GERICHTSBEHÖRDEN
ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Gericht des Seebezirks BGSEE
Tribunal de l'arrondissement du Lac TRLA

Schlossgasse 2, Postfach 124, 3280 Murten

T +41 26 305 90 90, gerichtsee@fr.ch
www.fr.ch/pj

SESPP
10 FEV. 2021

Dossiernummer: 65 2020 4

Entscheid vom 8. Februar 2021

Präsident des Strafgerichts des Seebezirks

Besetzung	Präsident:	Peter Stoller
	Gerichtsschreiberin:	Anna Schwaller
Parteien	**Daniel Seewer**, geboren am 2. November 1966 in Bern/BE, von Gsteig/BE, ledig, Hilfsarbeiter, wohnhaft in 8105 Regensdorf, Justizvollzugsanstalt (JVA) Pöschwies, Roosstr. 49, **Beschuldigter/Angeklagter**	
Gegenstand	Nachträgl. Entscheid Verwahrung	

Gestützt auf:

den Entscheid des Amts für Justizvollzug und Bewährungshilfe vom 18. Oktober 2019 (pag. 17 ff.);

das Urteil des I. Verwaltungsgerichtshofes des Kantonsgerichts vom 22. Juni 2020 (pag. 98 ff.);

das Urteil des Bundesgerichts vom 14. Oktober 2020 (pag. 8394 ff.);

verfügt:

1. Vom Antrag des Amts für Justizvollzug und Bewährungshilfe (JVBHA) vom 18. Oktober 2019 auf Anordnung der Verwahrung nach Art. 64 Abs. 1 StGB für Daniel Seewer wird Kenntnis genommen.

2. Es wird festgestellt, dass die Voraussetzungen für einen nachträglichen richterlichen Entscheid erfüllt sind (Art. 364 Abs. 3 StPO).

3. Daniel Seewer und die Staatsanwaltschaft werden aufgefordert, bis zum **12. März 2021** eine allfällige Stellungnahme zum Antrag des JVBHA vom 18. Oktober 2019 einzureichen.

4. Über den Antrag auf Anordnung der Verwahrung wird gestützt auf die Akten entschieden (Art. 365 Abs. 1 StPO).

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Entscheid kann innert **10 Tagen** nach Eröffnung schriftlich Beschwerde bei der Strafkammer des Kantonsgerichts, Augustinergasse 3 Postfach 630, 1701 Freiburg, erhoben werden. Die Beschwerde ist zu begründen und spätestens am letzten Tag der Rechtsmittelfrist der Post zu übergeben. Mit Beschwerde können Rechtsverletzungen, einschliesslich Überschreitung und Missbrauch des Ermessens, Rechtsverweigerung und Rechtsverzögerung, die unvollständige oder unrichtige Feststellung des Sachverhalts und Unangemessenheit gerügt werden (Art. 393 ff. StPO).

Peter Stoller
Präsident

A. Schwaller
Anna Schwaller
Gerichtsschreiberin

Empfänger

—

- Daniel SEEWER, Justizvollzugsanstalt Pöschwies, Regensdorf (eingeschrieben)
- Justizvollzugsanstalt Pöschwies, Regensdorf (eingeschrieben)
- RA Dr. iur. Jürg Krumm (eingeschrieben)
- Staatsanwaltschaft (in zweifacher Ausfertigung, eingeschrieben)
- JVBHA (einfache Post, zH X.Orsini und L. Tanner)